

Antrag auf

Erteilung Änderung
 einer Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz (SprengG)

Angaben zur Person: (* = freiwillige Angaben)

Familiename		Telefonnummer*
Geburtsname (sofern von oben abweichen, unbedingt angeben!)		E-Mail*
Vorname(n) (Rufname unterstreichen)		Fax-Nr.*
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer		
Postleitzahl, Wohnort		

Mir wurde bisher kein(e) nachstehende (r)
 Waffenbesitzkarte Jagdschein bereits bestehende sprengstoffrechtl. Erlaubnis
 erteilt.

Art der Erlaubnis	ausstellende Behörde	Nummer und Ausstellungsdatum der Erlaubnis	gültig bis

Ich bin Mitglied einer

jagrechtlichen Vereinigung Vereinigung zur Brauchtumspflege
 schießsportliche Vereinigung

Name, Anschrift der Vereinigung

Ich beantrage den Erwerb folgender Stoffe und Mengen:

<input type="checkbox"/> Schwarzpulver:		kg
<input type="checkbox"/> Nitrozellulosepulver:		kg
<input type="checkbox"/> Böllerpulver:		kg
<input type="checkbox"/> Sonstiger Stoff/Gegenstand (Bezeichnung)		Stück
<input type="checkbox"/> Sonstiger Stoff/Gegenstand (Bezeichnung)		m

Nachweis der Fachkunde

noch nicht vorhanden ja, eine beglaubigte Kopie des Prüfungszeugnisses liegt bei
 ja, der Nachweis liegt bereits vor

Art der beabsichtigten Tätigkeit:

Die explosionsgefährlichen Stoffe werden für folgenden Zweck benötigt (Bedürfnis)		als Bedürfnisnachweis ist beigelegt:	
<input type="checkbox"/>	Schießen mit Vorderladerwaffen	<input type="checkbox"/>	Bestätigung meiner Schützenvereinigung
<input type="checkbox"/>	nicht gewerbliches Laden und Wiederaladen von Patronenhülsen für Jagdwaffen in Verbindung mit einem gültigen Jagdschein	<input type="checkbox"/>	Kopie gültiger Jagdschein und Waffenbesitzkarte, in die die Waffe/n eingetragen ist/sind, für die die Munition hergestellt werden soll
<input type="checkbox"/>	nicht gewerbliches Laden und Wiederaladen von Patronenhülsen für Waffen zum sportlichen Schießen	<input type="checkbox"/>	Bestätigung meiner Schützenvereinigung
<input type="checkbox"/>	Böllerschießen innerhalb einer Schützenvereinigung	<input type="checkbox"/>	Bestätigung meiner Schützenvereinigung
<input type="checkbox"/>	Böllerschießen im Auftrag einer Gemeinde	<input type="checkbox"/>	Bestätigung der Auftragsgemeinde
<input type="checkbox"/>	sonstiger explosionsgefährlicher Stoff/Gegenstand	<input type="checkbox"/>	gesonderte Bedürfnisbestätigung ist beigelegt

Ich besitze die zum Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen erforderliche persönliche Eignung.

(Die erforderliche persönliche Eignung besitzen Personen nicht, wenn Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass sie
 - geschäftsunfähig sind,
 - abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, psychisch krank oder debil sind oder
 - auf Grund in der Person liegender Umstände mit Waffen oder Munition nicht vorsichtig oder sachgemäß umgehen oder diese Gegenstände nicht sorgfältig verwahren können oder dass die konkrete Gefahr einer Fremd- oder Selbstgefährdung besteht)

Ja Keine Angaben, weil:

Aufbewahrung der zukünftig erworbenen explosionsgefährlichen Stoffe erfolgt in einem Behältnis, das gegen unbefugten Zugriff hinreichend gesichert ist:

<input type="checkbox"/> unbewohnter Nebenraum <input type="checkbox"/> mit Fenster <input type="checkbox"/> ohne Fenster	<input type="checkbox"/> unbewohnter Keller <input type="checkbox"/> mit Fenster <input type="checkbox"/> ohne Fenster	<input type="checkbox"/> unbewohnter Dachraum <input type="checkbox"/> mit Fenster <input type="checkbox"/> ohne Fenster
<input type="checkbox"/> Badezimmer / Toilettenraum <input type="checkbox"/> mit Fenster <input type="checkbox"/> ohne Fenster	<input type="checkbox"/> Kellerabteil in einem Mehrfamilienhaus. Das Abteil ist mit festen feuerhemmenden Wänden vom übrigen Bereich abgetrennt.	<input type="checkbox"/> Dachraumabteil in einem Mehrfamilienhaus. Das Abteil ist mit festen feuerhemmenden Wänden vom übrigen Bereich abgetrennt.
<input type="checkbox"/> Balkon	<input type="checkbox"/> unbewohntes Nebengebäude ausgenommen Garagen	<input type="checkbox"/> anderer Aufbewahrungsort Nähere Beschreibung ist auf gesondertem Beiblatt dargestellt.

Ich habe alle Angaben nach bestem Wissen und entsprechend der Wahrheit getätigt. Mit ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.
 Es können nur vollständig ausgefüllte Anträge bearbeitet werden.

Ort, Datum:	Unterschrift des Antragstellers:
-------------	----------------------------------